Wie Kochen Jung und Alt zusammenbringt

Projekt „Koch mit mir“ veröffentlicht Kochbuch

Das Kochbuch überreichten den Teilnehmern von „Koch mit mir“ (v.r.) Luca Scholz, Perdita Wingerter und Amjad Abo Huwaij . – Foto: privat

„Die Kerle waren wider Erwartens nicht wild, sondern wirklich sehr angenehm und umgänglich“, lächelt Thea Schmuck (73 Jahre). Sie hatte zusammen mit vier anderen Senioren mehrere Wochen lang jeden Dienstag zusammen mit Schülern der 9. Klasse der Nikolaschule Passau gekocht. Initiiert hatte das generationsübergreifende Kochprojekt der gemeinnützige Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa“, um Jung und Alt auf ganz unkomplizierte Weise zusammenzubringen.

Und die beteiligten Senioren waren alle begeistert, so Werner Bayer (66 Jahre): „Es ist schön, mit den Schülern zu kochen. Die Treffen fanden in einer lockeren und angenehmen Atmosphäre statt, in der jeder was vom anderen lernen konnte.“ Denn abwechselnd waren die Älteren bzw. Jüngeren für die Menü-Gestaltung und die Vorbereitungen zuständig.

Aber auch die Schüler waren angenehm überrascht: „Das gemeinsame Kochen war wirklich sehr, sehr gut,“ betont Julian Ivanov (15 Jahre). „Mit älteren Leuten kommt man sonst nicht so zusammen, nicht so und nicht in diesem Stil.“ Das findet auch sein Kumpel Luca Bauer (15 Jahre): „Es war echt cool, weil ältere Leute Erfahrung haben und einem was beibringen können.“ Während Julian vor allem vom Putencurry begeistert war, fand Luca die Spinatknödel am besten.

Die Rezepte, die jeweils die Schüler bzw. die Senioren mitgebracht hatten, finden sich nun in einem kleinen handlichen Kochbuch, das der Verein in Eigenproduktion erstellt hat und als Dankeschön an alle Beteiligten verteilte. Die Druckkosten für das Kochbuch konnte der Verein über das Programm „Generationsübergreifendes Lernen“ finanzieren, das die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Bayern (LAGFA) für das Bayerische Sozialministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Integration umsetzt.

Mit dem Projekt soll es auf Wunsch der Klassenlehrerin Regina Tomaschko auch im nächsten Schuljahr weitergehen. „Die Schüler haben sich jede Woche auf das gemeinsame Kochen gefreut und es war eine wertvolle Abwechslung zum Unterricht. Wir waren alle überrascht, wie ruhig, angenehm und positiv die Stimmung war. Die Schüler, die nicht mitgemacht haben, haben es mittlerweile bereut.“ – red

---

Ältere über 60 und Jüngere unter 25, die beim Projekt mitmachen wollen, melden sich bei Luca Scholz, info@gemeinsam-in-europa.de oder unter ☎ 0851/2132738.

PNP 6.6.2017